

Bericht des Vorstandes

für das Jahr 1892.

Das dritte Geschäftsjahr bildet das zweite Betriebsjahr, war aber zugleich dem weiteren Ausbau der uns concessionirten Linien gewidmet.

Der Verkehr auf den Linien unserer Gesellschaft hat im Berichtsjahr unter der naturgemäss erst im Laufe desselben zur vollen Geltung gekommenen Einwirkung der in der zweiten Hälfte und zum Theil erst gegen Ende des Jahres 1891 durchgeführten, ausgedehnten Verstärkung des Betriebes in Folge Inbetriebnahme neu erbauter Strecken eine weitere Steigerung erfahren und dem Unternehmen eine wesentliche Mehreinnahme gebracht.

Die allgemeine Hebung des Verkehrs auf unseren Linien kennzeichnet erneut das Bedürfniss eines weiteren Ausbaues der Strassenbahnen als eines der beliebtesten Verkehrsmittel und gewährt auf solchen Grundlagen dem Unternehmen die berechtigte Aussicht, sowohl auf die behördliche Förderung seiner Weiterentwicklung, als auch auf die Beständigkeit und Erhöhung seiner Ertragsfähigkeit.

A. Bahnbauten.

Die Bauthätigkeit war nicht minder rege als in den vorhergehenden Jahren. Es wurden 14284,64 m Gleis gelegt gegen 14630,75 m im vorigen Jahre und zwar: